

02/2014

PMB-NEWS

POLIZEIMUSIK BASEL





PMB-NEWS

Impressum

Herausgeber Polizeimusik Basel
Postfach 1847 Basel
4001 Basel
PC 40-5968-6

Redaktion Lenhard Egger
lenhard.egger@gmail.com

**Musikalische
Leitung** Bernhard Winter

Vizepräsident: Roland Schweizer

Sponsoring vakant

Vizepräsident: Christoph Selinger

Erscheint 4mal jährlich

Besuchen Sie unsere Homepage
www.polizeimusikbasel.ch
info@polizeimusikbasel.ch

Nächste Anlässe

Saignelégier	Sonntag, 10.08.2014
Musikstafette	Samstag, 06.09.2014
Blaulichttag	Samstag, 20.09.2014
Felix Platter Spital	Sonntag, 15.11.2014
Kirchenkonzert	Sonntag, 07.12.2014



PMB-NEWS

02/2014 89. Jahrgang

Editorial

Liebe PMB-News-Leserinnen und Leser

Als neuer Redakteur möchte ich Sie ganz herzlich zu meiner ersten Ausgabe der PMB-News begrüßen. Für diejenigen unter Ihnen, die mich noch nicht kennen möchte ich mich kurz vorstellen. Seit vier Jahren bin ich in der Polizeimusik Basel und spiele Tuba. Zuvor musizierte ich zehn Jahre in der Knabenmusik Basel.

Ich möchte Annina Heuss hiermit danken, dass sie die letzten fünf Jahre so gewissenhaft sich um die Redaktion der PMB-News gekümmert hat.

Am 12. April 2014 fand das diesjährige Jahresfeierkonzert statt, ich hoffe Sie waren unter den Zuhörern und konnten es geniessen. Wenn Sie gerne noch ein wenig in den Erinnerungen schwelgen möchten, oder nicht dabei sein konnten empfehle ich Ihnen den Bericht auf Seite 2.

Das Geburtstagskonzert fand in diesem Jahr am 18. Mai statt. Mehr dazu erfahren Sie auf Seite 4.



*Lenhard Egger,
Redakteur*

Seit der letzten Ausgabe der PMB-News besuchten wir das Polizeimusiktreffen. Welches am Wochenende vom 14.-15. Juni 2014 in Zug ausgetragen wurde. Einen Bericht und Impressionen dazu finden Sie auf Seite 6.

Ich wünsche Ihnen eine gute Sommerzeit und hoffe Sie, an einem unserer nächsten Auftritte, zum Beispiel am 10. August 2014 in Saignelégier, begrüßen zu dürfen.

Für die Redaktion

Lenhard Egger

Jahresfeierkonzert 2014

Text: Raffaella Schweizer

Am 12 April 2014 um 20:00 Uhr brachte die Polizeimusik Basel rund 1000 Personen in ihre Gewalt und entführte sie. Entführte sie in verschiedene Länder - wandelnd auf den Spuren grosser und bekannter Musicals.

Damit auch die Liebhaber der Marschmusik auf ihre Kosten kamen, wurde die Reise mit „El Capitan“, komponiert von J.P. Sousa, eröffnet. Die nächste Station führte führte die Zuschauer nach Transsylvanien. Die Szenerie: eine dunkle Nacht, ein altes Schloss umgeben von einem grossen Wald und dichter Nebel. Um Mitternacht jedoch füllt sich das Schloss mit Leben, denn die Vampire beginnen zu tanzen. Mit mystischen, dunkeln aber auch lebhaften Melodien wurde den Gästen die Geschichte von Sarah und Alfred erzählt.

Viel Zeit zum Verweilen bleibt aber nicht: die Reise führte weiter New York, genauer gesagt in das West End, wo sich die Zuhörer innert kürzester Zeit mitten in den Rivalitäten zweier verfeindeten Jugendbands wiederfand. Durch spannende, aufregende und auch traurige Liedausschnitte erzählten wir die moderne Romeo & Julia-Geschichte von Maria und Tony. Anschliessend gab es eine kurze Verschnaufpause damit sich sowohl Gäste als auch Musiker stärken konnten. Mit viel Elan und gösster Präzision begrüsst unsere Tambouren die Zuhörer zum zweiten Teil des Ausflugs. Gleich darauf ging es schon weiter nach Ägypten, wo unsere Gäste eine am Nil entlang marschierende Armee akustisch „beobachten“ durften. Plötzlich ertönte das laute Rotieren eines Hubschraubers und wir landeten

**Weil Beipackzettel keine guten
Gesprächspartner sind, sind wir
gerne persönlich für Sie da!**

Apotheke am Lindenplatz 

Langmattweg 1 | 4123 Allschwil | Tel. 061 481 60 00
Mo–Fr 8.00–12.15 Uhr/14.00–18.30 Uhr | Sa 8.00–16.00 Uhr

www.topwell.ch

mitten auf einem Schlachtfeld in Vietnam. Hitze, Dreck, Angst, Tod, aber auch die Hoffnung die grosse Liebe wiederzufinden, erlebte die junge Miss Saigon - zum Leben erweckt durch eine Vielfalt bekannter Melodien aus dem gleichnamigen Musical.

Bevor wir mit unseren Gästen wieder in Basel landeten, machten wir noch einen letzten Stopp in der schaurigen Unterwelt eines Pariser Theaters in längst vergangener Zeit. Dort stellen wir unseren Zuhörern zwei ungleiche Personen vor: die junge Sängerin Christine und das unheimliche Phantom.

Von Neugier getrieben und Vorurteile überwindend wurden die beiden - begleitet von imposanten „Orgelklängen“ und liebevollen Flötentönen - wie könnte es anders sein - ein Liebespaar.

Mit dem traditionellen Basler Marsch verabschiedete sich die Polizeimusik Basel und ihre Tambouren von den fantastischen Reisegästen.

Ein wundervoller Abend mit vielen musikalischen Eindrücken ging zu Ende und wir freuen uns bereits jetzt Sie nächstes Jahr wieder „entführen“ zu dürfen.

Zeller
Schliengerweg 41
Tel. 692 22 66

*Ihr Pneuhaus
für alle Fälle*



Informatik für die Polizei

EpsiPol

die führende Lösung für die rationelle Verarbeitung von Ordnungsbussen.

Immer einen Schritt voraus!

www.epsilon.ch

Geburtstagskonzert 2014

Text: Annina Heuss

Seit einigen Jahren gehört das allseits beliebte Geburtstagskonzert als fester Bestandteil zum Jahresprogramm der Polizeimusik Basel. Jedes Jahr laden wir dazu unsere sehr geschätzten Ehren- und Passiv-Mitglieder ein, welche einen runden oder halbrunden Geburtstag feiern dürfen. Seit Beginn dieser Geburtstagskonzert-Tradition hat sich als Konzert-Ort der schöne Saal oberhalb des Kutschenmuseums im Park im Grünen bewährt.

In diesem Jahr war es am Sonntag dem 18. Mai wieder soweit. Bei schönstem Wetter und sommerlichen Temperaturen (es herrschte laut meinen Erinnerungen bis jetzt am Geburtstagskonzert meist schönes Wetter.) luden wir unsere Gäste vor dem Konzert zu einem kleinen Apéro draussen auf dem Platz vor der Scheune ein. Zwischen dem prächtigen Lilienfeld, welches in allen Farben blühte, und dem Rosengarten in der Brüglinger Ebene genossen unsere Gäste – und natürlich auch wir Musikerinnen und Musiker -

den feinen Wein, welcher in diesem Jahr von Jürg Acklin gesponsert worden ist. Herzlichen Dank dazu! So gestärkt konnte es dann los gehen.

Pünktlich um 15 Uhr wurden unsere zahlreich erschienen Gäste von unserem Vize-Präsidenten, Roland Schweizer, im schönen Holzsaal begrüsst. Roland Schweizer hat dann gekonnt durch den Konzert-Nachmittag geführt und die jeweiligen Stücke angesagt. Unter der Leitung von unserem Dirigenten Bernhard Winter spielten wir quer durch unser Repertoire: vom „Basler Marsch“ über „Headliner“ und „Consuela Ciscar“ zu „One Moment in Time“ und natürlich dem „Geburtstagsmarsch“. Bei den Märschen wurden wir von zwei Tambouren aus unserer Tambourengruppe begleitet. Obwohl die Platzverhältnisse auf der Bühne nicht gerade ideal sind, genossen wir auch in diesem Jahr das Konzert sehr!

Mit einer schön gestalteten Pow-

Blasinstrumente guter Marken anzubieten,
ist unser Markenzeichen.

Bach, Besson, Buffet Crampon, Sankyo, Selmer, Yamaha.

Und selbstverständlich sorgen unsere Werkstätten dafür, dass sie auch weiterhin immer gut tönen. Herzlich willkommen in unserer Blasinstrumenten-Abteilung.

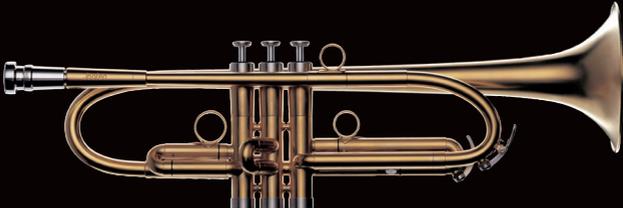
Basel, Freie Strasse 70, Tel. 061 272 33 90



er-Point-Präsentation gratulierte Roland Schweizer im Namen der Polizeimusik Basel zwischen den Stücken den vielen Jubilarinnen und Jubilaren. Neben den musikalischen Darbietungen konnten unsere Gäste auch Bilder aus unserer New York-Reise vom letzten Jahr bewundern. Nach dem rund einstündigen Konzert wurde dann das berühmte Kaffee- und Kuchenbuffet eröffnet. Wie jedes Jahr wurden die diversen Kuchen von uns Ak-

tiven gebacken (oder gekauft), so dass wir unseren Gästen ein kunterbuntes Kuchenbuffet anbieten konnten. Manch eine oder einer von uns hat extra für das Geburtstagskonzert versucht neue Kreationen zu backen...

Bei netten Gesprächen mit unseren Passiv-Mitgliedern haben wir den schönen Nachmittag ausklingen lassen. Wir freuen uns bereits wieder auf das nächste Jahr!



blechblas-instrumentenbau egger
venedigstrasse 31 · 4142 münchenstein/basel
telefon +41 61 681 42 33 · www.eggerinstruments.ch



fairtrauen



Wir handeln so, dass unsere Kundinnen und Kunden wissen, was sie erwarten können. Auch morgen und in Zukunft.



**Basler
Kantonalbank**
fair banking

Polizeimusiktreffen 2014

Text: Robin Furger

17. Schweizerisches Polizeimusiktreffen
in Zug 14. und 15.06.2014

Wir zogen am Samstag frühmorgens mit dem Ziel Polizeimusiktreffen in Zug in den Augen los. Bei Vielen, die schon einmal an einem Polizeimusiktreffen waren, war die Vorfreude auf die zwei bevorstehenden Tage spürbar. All jene, bei denen es sich um eine Premiere handelte, waren gespannt auf die Dinge, die auf sie zukommen würden. Viel hatten wir Neulinge schon von der letzten Zusammenkunft gehört und nun endlich war es soweit.

Doch bevor wir überhaupt in Zug angekommen waren, wurden in Baar bereits die Zimmer bezogen, für die meisten bedeutete dies ein Hotelzimmer. Einzig eine Handvoll Junger und Junggebliebener liess es sich nicht nehmen, das Erlebnis voll auszukosten und ging weiter in die nächste Zivilschutzanlage. Es er-



warteten sie die typischen, charmanten Dreistockbett-Massenschläge solcher Anlagen. Von dort ging es dann weiter zur offiziellen Festeröffnung in die Bos-sart Arena, der Heimstätte des EV Zug. Die Menge an Polizeimusikern und die unglaubliche Anzahl an gedeckten Plätzen für das anschließende Mittagessen hinterliessen einen ersten Eindruck auf



die unglaublichen Dimensionen des gesamten Anlasses.

Nach der Eröffnung des Festes durch die Zuger Kollegen und durch das Essen gestärkt ging es nun endlich auch für uns im musikalischen Sinne los. Wir durften an vierter Stelle im Umzug der Polizeimusiken durch die Zuger Innenstadt marschieren. Zwischen den einzelnen Musikkorps fuhren jeweils historische Militär- und Feuerwehrfahrzeuge die für ein wenig Abwechslung sorgten. Angeführt von unseren Tambouren gaben wir Märsche wie San Carlo und dem obligaten Basler Marsch zu unserem Besten. Es kam fast ein wenig New York Feeling auf, da die Zuger Bevölkerung fast so zahlreich erschien wie die

New Yorker an der Steubenparade im September.

Anschliessend trafen sich alle Korps auf der Sportanlage Allmend zum Gesamtchor. Es ist jedes Mal aufs Neue imposant, wenn sich so viele Musikerinnen und Musiker treffen und gemeinsam in ein Stück einstimmen, es dürften so gegen 750 gewesen sein. Die Zuger Gastgeber begrüßten die Bevölkerung und nach Grussworten der Regierung und des OK durften nun wir wieder ran und spielten die Hymne und Fanfare von Zug, ein Stück, welches extra für diesen Anlass komponiert wurde und eines, das uns das ganze Wochenende über begleitete, gewisse böse Zungen würden sogar von verfolgen sprechen. Ebenso



CORTELLINI & MARCHAND AG

Ihre persönliche Auto-Fachwerkstatt

Wir sind Mitglied von **CARXPERT**

Auto-SOS 24 Std.

Die kompetente Werkstatt

- Reparaturen, Carrossierarbeiten, Service und Unterhalt für alle Automarken und Lieferwagen
- 12 Monate Garantie auf Arbeit und Material
- Kompetenz, Zuverlässigkeit und Fairness in allen Belangen rund um's Auto

Rheinfelderstrasse 6, Birsfelden, www.cortellini.ch

061 312 40 40
Seit 40 Jahren ACS Pannendienst





musik oesch basel
DAS FACHGESCHÄFT FÜR BLASINSTRUMENTE

Spalenvorstadt 27 • 4051 Basel • 061 261 82 03

GEBR. ZIEGLER AG BASEL

Sanitäre Anlagen
Spenglerarbeiten
Reparaturen

Wiesenstrasse 18, 4057 Basel
Tel. 061-631 40 03



projektiert + installiert



Colombo Hirschi AG

*Blas- und Schlaginstrumente
Verkauf Reparaturen Zubehör Noten
www.musik-colombo.ch
info@musik-colombo.ch*

*Hardstrasse 29
4133 Pratteln
Tel. 061 821 07 70
Fax 061 821 07 80
Montag geschlossen*



Frühschoppenkonzert in Cham



Festhalle in der Bossard Arena

wurde der Zuger Marsch gespielt, das fast gleichschöne Zuger Pendant zum Basler Marsch, (aber halt doch nur fast). Ein solcher Stadtumzug und ein anschliessender Gesamtchor sind nicht ganz ohne und man traf sich danach zum wohlverdienten Apéro vor der Eishockeyarena. Es war einer von vielen und einer, der einem die Möglichkeit bot sich mit anderen Musikanten auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen, etwas das ein solches Treffen ausmacht.

Doch es müssen nicht immer nur Ausserkantonale sein, die einem nicht wirklich vertraut sind erscheinen. So hatten wir einmal mehr die Möglichkeit, unsere eigenen Tambouren besser kennen zu lernen.

Beim anschliessenden Galaabend wurden wir sowohl kulinarisch als auch musikalisch verwöhnt. Für die musikalische Umrahmung sorgten zuerst verschiedene Polizeimusiken und später eine Band. Kulinarisch wurde versucht uns

K. Schweizer AG
Hammerstrasse 121
Postfach
4005 Basel
Fax 061 699 37 00
www.ksag.ch
info@ksag.ch

K. Schweizer 

**Service und Unterhalt
Installationskontrollen
Leuchten und Lampen
Haushaltgeräte**

061 699 37 37

*Elektrotechnische Unternehmung
BASEL RIEHEN ALLSCHWIL*

immer wieder an den Austragungsort zu erinnern und so durften zum Dessert natürlich die obligate Zuger Kirschtorte und ein bisschen Zuger Kirsch nicht fehlen.

Da wir bekanntermassen nicht nur zu spielen, sondern auch zu feiern wissen, war es nicht verwunderlich, dass wir es waren, die die Bolognese anführten und versuchten für gute Stimmung zu sorgen und bis in den Morgen noch Baslerinnen und Basler in einer der Stadionbars anzutreffen waren.

Am Sonntagmorgen fuhren wir, je nach der Menge des Schlafes der letzten Nacht, mehr oder weniger ausgeruht zum Frühschoppenkonzert. In jeder Gemeinde spielten an diesem Morgen ein bis zwei Polizeimusiken für die Bevölkerung. Wir hatten die Ehre mit unseren Wallisern Kollegen in Cham aufzuspielen. Auch dort gab es die eine oder andere interessante Bekanntschaft zu machen.

Mit dem Ende der Frühschoppenkonzerte neigte sich auch das Polizeimu-

siktreffen seinem Ende zu. Man versammelte sich ein letztes Mal in Zug um bei einem gemeinsam Mittagessen und anschliessendem Schlussakt das Wochenende ausklingen zu lassen. Nach der offiziellen Übergabe an die St. Galler Polizeimusik die das nächste Treffen organisieren wird und den Verdankungen machten wir uns wieder auf den Weg in Richtung Nordwestschweiz. Vor der Abfahrt gab es noch ein kleines Säckchen für jeden der Teilnehmenden bestehend aus lokalen, kulinarischen Spezialitäten und weiteren „Bhaltis“.

Rückblickend darf ich als Neuling sagen, ich wurde nicht enttäuscht. Die grosse Anzahl an Musikerinnen und Musikern sowie auch die gute Stimmung haben einen bleibenden Eindruck hinterlassen. Die Dimensionen und verschiedenen tollen Erlebnisse lassen mich jetzt schon gespannt auf 2018 warten, dann werden wir sicher dabei sein wenn es heisst, auf ans 18. Schweizerisches Polizeimusiktreffen in St. Gallen.



Gesamtchor aller teilnehmenden Formationen



Polizeimusik Basel am Festumzug durch die Stadt Zug

könemund
floristik 

... mehr als nur blumen!

Könemund Floristik GmbH

Lange Gasse 28 • 4052 Basel • Tel 061 271 82 17

Wichtige Daten der PMB fürs 2014

Saignelégier	Sonntag, 10.08.2014
Musikstafette	Samstag, 06.09.2014
Blaulichttag	Samstag, 20.09.2014



Blumenhaus
Mägglin GmbH
seit 1856

Klybeckstrasse 5/Ecke Florastrasse
4005 Basel
Tel. 061 681 58 60
Fax 061 681 13 65

GRÖFLIN
LIEGENSCHAFTEN

Tel. 061 261 77 30
Fax 061 261 76 33
Totenanz 1 • Postfach • 4003 Basel
info@groeflin-lieg.ch



Kauf & Verkauf
Renovationen
Vermittlungen
Schätzungen
Consulting



gegr 1949

BAUUNTERNEHMUNG
HOLZBAU/ZIMMEREI
BEDACHUNGEN

HEGENHEIMERMATTWEG 61
4123 ALLSCHWIL 1
TEL. 061 486 86 86
FAX 061 482 02 44

www.jeancron.ch

 **JEAN**
CRON AG

CRON KRÖNT BAUTEN



Redaktionelles

Redaktionsschlüsse 2014

Erscheinungsdaten 2014

Ausgabe

03/2014

15.8.2014

September 2014



Schachenmann

**ELEKTROINSTALLATIONEN
TELEFONANLAGEN
EDV-INSTALLATIONEN
BERATUNG, PLANUNG
UND SERVICE**

Schachenmann + Co. AG
Hochbergerstrasse 60 B, 4019 Basel
Tel. 061 699 22 33

Bettingerstrasse 7, 4127 Birsfelden
Tel. 061 378 98 00

www.schachenmann.ch

360° Schweizer Elektrotechnik



PHOTO BASILISK

▶ PHOTOGRAPHIE ▶ DIGITAL-PHOTOGRAPHIE
KAMERAS ▶ ZUBEHÖR ▶ 1 STD. FACHLABOR

▶ CLARASTRASSE 36 ▶ + 41 61 681 99 00
▶ CH - 4058 BASEL ▶ WWW.PHOTOBASILISK.CH

P.P.

4000 Basel 2

Unsere Sponsoren

Lamprecht⁺
Transport



NOVARTIS

Gebäudeversicherung des Kantons Basel-Stadt



● Pflästerungen ● Betonbohrungen

Im Heimatland 50 · 4058 Basel

● Strassenbau ● Werkleitungsbau

Tel. 061 / 681 42 40 · Fax 061 / 681 43 33